

OMV setzt Qualitäts-Initiative und ist damit erneut Vorreiter in Sachen Umweltschutz

* G E S P E R R T bis 3.11.1999, 17.00 Uhr *

Wien (OTS) - OMV bietet ab sofort in ganz Österreich die neue, schwefelarme Super Plus Benzin-Qualität "i-motion" an. Damit unterschreitet OMV bereits heute die Grenzwerte der EU für das Jahr 2005.

Unter dem Markennamen "i-motion" bringt OMV ab sofort eine neue Super Plus - Qualität (98 Oktan) auf den österreichischen Markt. Bei dieser Benzinsorte garantiert OMV österreichweit als erste Mineralölfirma in Europa einen maximalen Schwefelgehalt von 30 ppm (0,003%). Damit wird dieser von der europäischen Union erst für das Jahr 2005 geforderte Grenzwert mit Super Plus unterschritten.

Von dieser Innovation profitieren die Umwelt und die Technik gleichermaßen: durch die OMV Initiative wird der Weg für die neue Motorentechologie frei. Die langwierige Henne-Ei-Diskussion zwischen der Fahrzeug- und der Erdölindustrie ist damit - zumindest für Österreich - beendet. Mit diesem HiTech-Kraftstoff für das nächste Jahrtausend setzt OMV ihre Pionierrolle auf dem Gebiet umweltfreundlicher Mobilität fort. Bereits in den 80er und frühen 90er Jahren war OMV mit ihren bleifreien Benzinsorten ein Wegbereiter der KAT-Technologie in Österreich.

Das speziell auf die Anforderungen moderner Otto-Motoren, insbesondere der GDI-Technologie (Mager-Motoren), abgestimmte Additivpaket "i-motion" sorgt für verbesserte Abgasemissionen und Verbrauchssenkung in praxisrelevanten Betriebsbereichen. Außerdem, so die OMV, sorgt das neue HiTech-Benzin Super Plus "i-motion" dafür, daß die Motor-, Kraftstoff- und KAT-Systeme im ursprünglich optimierten Zustand erhalten bleiben. Auch die Stabilität des Motoröls wird im Langzeitbetrieb positiv beeinflusst.

Am 3. November fand die Premiere von OMV Super Plus "i-motion" im Festsaal des neuen Technischen Museums im Kreis von Gästen aus dem Bereich der Ministerien, der Fahrzeug- und der Mineralölindustrie, der Interessensvertretungen und der Medien statt. Vorstandsdirektor Tassilo Peyrer-Heimstätt stellte fest, daß die OMV in die

Qualitäts-Offensive geht. "OMV entwickelt, produziert und vermarktet Benzin für das neue Jahrtausend. Mit unserem neuen Spitzenprodukt Super Plus "i-motion" nehmen wir unsere Verantwortung für die Umwelt aktiv wahr".

Anlässlich der Premiere wurde der neue Kraftstoff symbolisch an die Motorenbauer übergeben. Die OMV Manager Dipl.-Ing. Jochen Berger (Raffinerien), Dr. Ingela Bruner (Forschung & Entwicklung) und Dr. Reinhard Gregor (Marketing) "übergaben" Super Plus "i-motion" an Herrn Prof. Dipl.-Ing. Dr. Franz X. Moser, Geschäftsführer der AVL-List G.m.b.H.. Moser, der das renommierte österreichische Entwicklungsunternehmen für Motoren und Fahrzeuge aus Graz vertrat, hob in seiner Rede die entscheidende Bedeutung von Kraftstoffen wie der neuen OMV Benzinsorte als "Bestandteil" neuer Motorenkonstruktionen hervor. Diese Motoren - direkteinspritzende Benzinmotoren - ermöglichen erhebliche Fortschritte in der Absenkung von Emission und Verbrauch. Mit der neuen Qualität hat OMV eine wesentliche Voraussetzung dafür geschaffen, daß die Generation der GDI-Motoren ihr Umwelt- und Verbrauchseinsparungs - Potential voll ausspielen kann. Österreich wird dank der OMV-Initiative als erstes Land in Europa über eine flächendeckende Versorgung mit dieser von modernen Motoren benötigten Treibstoffqualität verfügen.

* Bitte S P E R R F R I S T beachten *

Rückfragehinweis: OMV Presse:

Hermann Michelitsch

Tel. 0043 1 40440 1660;

e-mail: hermann.michelitsch@omv.com

Internet home page: <http://www.omv.com>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0186 1999-11-03/16:52

031652 Nov 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19991103_OTS0186